

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

die 25. öffentliche Sitzung der Wahlperiode 2008 – 2013 für das Gremium Bildungs-, Sozial- und Kulturausschuss der Stadt Bad Oldesloe findet statt am

**01.09.2010, um 19:00 Uhr
im Sitzungszimmer 2.09 des Verwaltungsgebäudes,
Markt 5 .**

Ich lade Sie hiermit zu dieser Sitzung ein und überreiche Ihnen die Tagesordnung mit Vorlagen.

Sollten Sie verhindert sein, benachrichtigen Sie bitte die Ausschussvorsitzende und Ihre Stellvertretung durch Übermittlung der Sitzungsunterlagen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Viehmann

Tagesordnung

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit, Feststellung der Tagesordnung
3. Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung - öffentlicher Teil
4. Einwohnerfragestunde
5. Unterhaltung der Sportstätten; 0880/2008-2013
Zuschüsse an den VfL Oldesloe von 1862 e.V.;
hier: Aufhebung eines Sperrvermerks
6. Bezuschussung des Mittagessens in den Schulmensen für Oldesloer Schülerinnen und Schüler 0878/2008-2013
7. Betreuung in der Stadtschule bis 16.30 Uhr in der offenen Ganztagschule 0879/2008-2013
hier: Antrag auf weitere Bezuschussung durch die Stadt Bad Oldesloe
8. Mitteilungen / Anfragen

Nicht öffentliche Tagesordnungspunkte

9. Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung - nicht öffentlicher Teil
10. Mitteilungen / Anfragen
11. Beschlusskontrolle 25. BSKA am 01.09.2010 0877/2008-2013

Die Punkte - bis - werden in nicht öffentlicher Sitzung beraten (§ 5 Geschäftsordnung).

Darüber hinaus schlägt die Verwaltung vor, die Punkte 9 bis 11 nicht öffentlich zu beraten.

Stadt Bad Oldesloe Der Bürgermeister Bürgeramt		Drucksachen-Nr. 0880/2008-2013
Datum 18.08.2010	Aktenzeichen III 562.22; 552.110 0001/Zuschüsse	TOP 5.
Sitzungsvorlage öffentlich		
Beratungsfolge Bildungs-, Sozial- und Kulturausschuss		Sitzungsdatum 01.09.2010

**Unterhaltung der Sportstätten;
Zuschüsse an den VfL Oldesloe von 1862 e.V.;
hier: Aufhebung eines Sperrvermerks**

1. Sachverhalt

Für die Unterhaltung der Sportstätten sind im Haushalt 2009 beim Produkt 42100 (Förderung von Sportstätten und Anlagen) beim Produktssachkonto 5318000 (Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke übrige Bereiche) Zuschussmittel an die Oldesloer Sportvereine von 21.400 EUR veranschlagt. Gemäß Drucksache Nr. 0542/2008-2013 für den BSKA am 30.09.2009, Seite 8, ist der Haushaltsansatz mit einem Sperrvermerk versehen; Freigabe durch den BSKA.

Dem VfL Oldesloe wurde in den vergangenen Jahren ein jährlicher Zuschuss von 12.782,30 EUR für die Unterhaltung der Außensportanlagen im Travestadion gewährt. Außerdem erhält der VfL Oldesloe jährlich einen Zuschuss von 2.500 EUR für die Nutzung des Sportplatzes am Masurenweg (Schulverband Bad Oldesloe) und seit 2009 einen Zuschuss für den am Sportplatz Wendum seitens des VfL Oldesloe eingesetzten Platzwartes von rd. 2.400 EUR.

Das seitens der Stadt Bad Oldesloe gegenüber dem VfL Oldesloe zunächst zum 31.12.2008 gekündigte Pachtverhältnis über das Travestadion wurde um das Jahr 2009 verlängert und wird auch in 2010 fortgeführt, allerdings mit der Einschränkung, dass die Sportplatzfläche Exer in dem Pachtvertrag nicht mehr enthalten ist. Dem Verein wurde jedoch bis auf Widerruf die Nutzung der Fläche zugesichert. Der Zuschuss für die Stadionunterhaltung bezog sich seit jeher ausschließlich auf das Travestadion.

Der Finanzausschuss hat die Verwaltung in der Sitzung am 14.11.2009 beauftragt, den Gremien bis zur Sommerpause 2010 eine Beschlussempfehlung zur Neuregelung der Verpachtung der Sportstätten vorzulegen. Dies konnte seitens der Verwaltung unter Hinweis auf die in diesem Zusammenhang neu zu schaffende Stelle für die Sportsachbearbeitung bislang nicht erfolgen.

2. Finanzielle Auswirkungen

Die Zuschüsse an den VfL Oldesloe stellen sich für 2010 wie folgt dar:

Zuschuss zur Unterhaltung des Travestadions	12.782,30 EUR
Zuschuss zur Nutzung des Sportplatzes Masurenweg (Schulverband Bad Oldesloe)	2.500,00 EUR
Zuschuss Platzwarttätigkeit Sportplatz Wendum	2.358,24 EUR
	17.640,54 EUR

Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen im Produkt 42100 (Förderung von Sportstätten und Anlagen) beim Produktsachkonto 5318000 (Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke übrige Bereiche) im Haushaltsjahr 2010 zur Verfügung.

In Unkenntnis des Sperrvermerks im zuständigen Sachbereich sind die o.a. Zahlungen bereits an den VfL Oldesloe e.V. erfolgt.

3. Leitwerte

Bad Oldesloe – Die Stadt im Grünen mit hohem Freizeit- und Erholungswert.

4. Vorschlag zum Beschluss

Der Bildungs-, Sozial- und Kulturausschuss beschließt:

Der im Haushalt 2010 bei dem Produktsachkonto 5318000 (Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke übrige Bereiche) angebrachte Sperrvermerk wird aufgehoben.

Im Auftrag

Thomas Sobczak
Fachbereichsleiter

Stadt Bad Oldesloe Der Bürgermeister Schulen und Kindertagesstätten		Drucksachen-Nr. 0878/2008-2013
Datum 16.08.2010	Aktenzeichen III.60.0 023.144; 205.26; 205.36; 205.76; 205.760	TOP 6.
Beschlussvorlage öffentlich		
Beratungsfolge Bildungs-, Sozial- und Kulturausschuss		Sitzungsdatum 01.09.2010

Bezuschussung des Mittagessens in den Schulmensen für Oldesloer Schülerinnen und Schüler

vgl. Drucksache Nr. 253/2008-2013 für den BSKA am 03.12.2008 (TOP 8.)

1. Sachverhalt

Der Bildungs-, Sozial- und Kulturausschuss hat in der Sitzung am 03.12.2008 beschlossen, einen Zuschuss in Höhe von 50 % des Essenspreises von 2,80 EUR (Klaus-Groth-Schule, Schulzentrum Olivet-Allee, Schule am Masurenweg) sowie in Höhe von 2,50 EUR (Grundschule West) und 2,00 EUR (Stadtschule) befristet für das Schuljahr 2009/2010 für den Personenkreis, der

- Leistungen nach den Bestimmungen des Sozialgesetzbuches (SGB) II oder SGB XII bezieht, oder
- in einer Bedarfsgemeinschaft mit Leistungsbezug SGB II oder SGB XII lebt, oder
- Leistungen gemäß Asylbewerberleistungsgesetz erhält,

in den Haushalt 2009 einzustellen.

Die Verwaltung wurde beauftragt, die Zuschussung des Mittagessens mit Beginn des Schuljahres 2009/2010 umzusetzen.

Die Firma Menütaxi GmbH bewirtschaftet die Mensen an der Grundschule West, der Klaus-Groth-Schule, der Schule am Masurenweg sowie im Schulzentrum Olivet-Allee. Die Bestellung und Bezahlung der Mittagessen erfolgt seitens der Eltern über ein Abrechnungssystem direkt mit Menütaxi. Zu diesem Zweck sind zwischen der Firma Menütaxi GmbH und den Eltern Versorgungsverträge abzuschließen. Bei Vertragsabschluss erhält jede Schülerin und jeder Schüler eine Karte, über die der Bestellvorgang am Ausgabetermin abgewickelt wird. Die Kosten für das bestellte und verzehrte Mittag-

essen wird im Folgemonat vom Konto abgebucht. Menütaxi erhebt eine einmalige Sicherheitsleistung in Höhe von 30 EUR je ausgegebener Karte.

Die Stadt Bad Oldesloe hat sich bereit erklärt, mit Beginn des 1. April 2009 zunächst befristet bis zum 31. Juli 2010 die Eltern und Erziehungsberechtigten der Schülerinnen und Schüler mit Wohnsitz in Bad Oldesloe, die zu dem oben genannten Personenkreis gehören, auch von der Zahlung der anfallenden einmaligen Sicherheitsleistung in Höhe von 30 EUR je ausgegebener Karte zu befreien.

Die Anzahl der bezuschussten Kinder im Schuljahr 2009/2010 stellt sich für die nachfolgenden Schulen (Firma Menütaxi) bzw. Stadtschule (Apetito) wie folgt dar:

Bezuschussung 50 %

Schule	Anzahl der Kinder
Grundschule West	2
Stadtschule	23
Klaus-Groth-Schule	1
Schulzentrum Olivet-Allee	12
Schule am Masurenweg	10
Gesamt	48

Stand: 28.06.2010

Es ist deutlich zu erkennen, dass die höchstmöglich zu erwartende Zahl von Antragstellungen von rd. 650 Schülerinnen und Schülern nicht eingetreten ist. Seitens der Schulen sollte zu Schuljahresbeginn allgemein in den Elternabenden oder auch in Einzelgesprächen mit Eltern noch einmal verstärkt auf die Möglichkeit der Antragstellung aufmerksam gemacht werden. Die Verwaltung schlägt vor, die Zuschussung des Essens an den Oldesloer Schulen für die Schuljahre 2010/2011 ff. weiterzuführen.

Die Zuschussung des Essens an der Schule am Kurpark erfolgt in Abstimmung mit der Schulleiterin. Hier wird in Zusammenarbeit mit der „Tagesstätte an der Beste“, Tohus gGmbH, ein Frühstück für alle Schülerinnen und Schüler zubereitet und zum geringen Selbstkostenanteil verkauft. Die Schülerinnen und Schüler beteiligen sich mit einem Eigenanteil von 0,20 EUR am Frühstück. Die Differenz wird von der Stadt Bad Oldesloe übernommen. Das Angebot der Tagesstätte wird dankbar angenommen. In Abstimmung mit der Schulleitung wird aufgrund der besonderen häuslichen Situation vieler Schülerinnen und Schüler des Förderzentrums auf die Antragstellung durch die Eltern verzichtet.

2. Finanzielle Auswirkungen

Für das Schuljahr 2009/2010 sind bis zum heutigen Zeitpunkt nachfolgende Kosten für die Zuschussung der Mittagessen an den nachfolgenden Schulen bis einschließlich des Monats Mai bzw. Juni 2010 angefallen:

Haushalt 2009/2010

Produkt-Sachkonto	2009 Ansatz	2009 verfügt	2010 Ansatz	2010 verfügt
21101.5318001 (Grundschule West)	2.100,00 €	1.061,50 €	5.500,00 €	2.494,10 €
21100.5318001 (Stadtschule)	5.800,00 €	725,40 €	11.400,00 €	1.027,80 €
21300.5318001 (Klaus-Groth-Schule)	5.000,00 €	2.385,60 €	8.700,00 €	2.940,60 €
24300.5318001 (Schulzentrum Olivet-Allee)	47.500,00 €	261,35 €	50.000,00 €	297,95 €
21301.5318001 (Schule am Masurenweg)	6.100,00 €	1.058,40 €	10.600,00 €	103,60 €
Gesamt	66.500,00 €	5.492,25 €	86.200,00 €	6.864,05 €

Bei der Schule am Kurpark sind für das Schuljahr 2009/2010 bis einschließlich des Monats April 2010 nachfolgende Kosten entstanden:

Haushalt 2009/2010

Produkt-Sachkonto	2009 Ansatz	2009 verfügt	2010 Ansatz	2010 verfügt
22100.5318001 (Schule am Kurpark)	1.800,00 €	242,79 €	3.100,00 €	1.026,13 €
Gesamt	1.800,00 €	242,79 €	3.100,00 €	1.026,13 €

Bei Fortführung der Bezuschussung des Essens in den Oldesloer Schulmensen für die Schuljahre 2010/2011 ff. stehen die für das Haushaltsjahr 2010 erforderlichen Mittel bei den Produktsachkonten zur Verfügung. Da die Zahl der Antragstellungen für die kommenden Schuljahre noch nicht absehbar ist und die Möglichkeit der Bezuschussung aber auch noch einmal verstärkt „beworben“ werden soll, schlägt die Verwaltung vor, für die Haushaltsjahre 2011 ff. Mittel in Höhe von insgesamt rund 30.000 EUR zu veranschlagen.

3. Leitwerte

Die Maßnahme dient den Leitwerten „Bad Oldesloe – die familienfreundliche Stadt der Generationen mit Tradition“ sowie „Bad Oldesloe – die Bildungsstadt mit kultureller Identität“.

4. Vorschlag zum Beschluss

Der Bildungs-, Sozial- und Kulturausschuss beschließt die Bezuschussung des Mittagessens in den Oldesloer Schulmensen in den Schuljahren 2010/2011 ff. weiter fortzuführen.

Die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von insgesamt rund 30.000 EUR sind im Haushaltsentwurf 2011 bei den Haushaltsjahren 2011 ff. anteilig bei den jeweiligen Produktsachkonten entsprechend zu berücksichtigen.

Im Auftrag

Thomas Sobczak
Fachbereichsleiter

Stadt Bad Oldesloe Der Bürgermeister Schulen und Kindertagesstätten		Drucksachen-Nr. 0879/2008-2013
Datum 17.08.2010	Aktenzeichen III.60.0 211.0 Ganztagsschule	TOP 7.
Beschlussvorlage öffentlich		
Beratungsfolge Bildungs-, Sozial- und Kulturausschuss		Sitzungsdatum 01.09.2010

**Betreuung in der Stadtschule bis 16.30 Uhr in der offenen Ganztagsschule
hier: Antrag auf weitere Bezuschussung durch die Stadt Bad Oldesloe**
vgl.: Drucksache Nr. 545/2008-2013 für den BSKA am 02.09.2009

1. Sachverhalt

Die Stadtschule Bad Oldesloe bietet als offene Ganztagsschule seit dem Schuljahr 2007/2008 neben den Ganztagsangeboten ein zusätzliches Betreuungsangebot bis 16.30 Uhr täglich an. Die Betreuung wird durch Kräfte im Zivildienst und im freiwilligen Sozialen Jahr sowie seit dem 01.05.2010 durch eine Erzieherin sicher gestellt, die finanzielle und organisatorische Abwicklung erfolgt über den Elternverein der Stadtschule.

Bereits zum vergangenen Schuljahr 2009/2010 hat die Stadtschule einen städtischen Zuschuss für die Betreuung der Kinder nach dem Unterricht bis 16.30 Uhr in Höhe von 100 EUR pro teilnehmenden Kind beantragt, analog der städtischen Bezuschussung des Vereins Feste Grundschulzeiten Bad Oldesloe e.V.. Diesem Antrag hat der Bildungs-, Sozial- und Kulturausschuss in seiner Sitzung am 02.09.2009 zugestimmt und die entsprechende Förderung für das Schuljahr 2009/2010 beschlossen.

Ab dem Schuljahr 2010/2011 wird die Stadtschule als gebundene Ganztagsschule geführt. Hierdurch ist eine Betreuung der einzuschulenden ersten Klassenstufe bis 15.00 Uhr sichergestellt.

Der Stadtschule liegen bereits zum jetzigen Zeitpunkt wieder 100 Anmeldungen für das zusätzliche Betreuungsangebot vor. Insbesondere die Anmeldungen für die Zeit nach 15.00 Uhr sind zum kommenden Schuljahr gestiegen.

Die Schulleitung hat nun mit Schreiben vom 16.08.2010 (Anlage 1) auch für das kommende Schuljahr 2010/2011 einen Zuschuss des Schulträgers in Höhe von 100 EUR je teilnehmenden Kind für die Betreuung nach dem Unterricht bis 16.30 Uhr beantragt. Das Betreuungsangebot an der Stadtschule finanziert sich grundsätzlich aus den El-

ternbeiträgen und aus städtischen Haushaltsmitteln, die dem Schulbudget der Stadtschule zugeordnet sind. Eine Aufstellung über die Finanzierung des Schuljahres 2010/2011 ist anliegend beigefügt (Anlage 2). Hier sind bereits die beantragten Zuschüsse mit eingeplant.

Bis zum Schuljahr 2009/2010 wurde als weiterer Förderbestandteil eine Förderung in Höhe von 6.750 EUR nach der Richtlinie des Ministeriums für Bildung und Frauen des Landes Schleswig-Holstein zur Förderung von Betreuungsangeboten an Verlässlichen Grundschulen und Sonderschulen (Klassenstufe 1-4) in der Fassung vom 24.07.2006 gewährt. Gemäß einer Neufassung der Richtlinie über die Förderung von Ganztagsangeboten an Offenen Ganztagschulen vom 01.03.2010 können ab dem Schuljahr 2010/2011 alle genehmigten Offenen Ganztagschulen Zuwendungen für ihre Angebote erhalten. Hier werden nun auch künftig die bislang grundsätzlich von der Förderung ausgeschlossenen Schularten - Grundschulen und Gymnasien - berücksichtigt. Gemäß Ziffer 2.2 der Neufassung der Richtlinie sind Betreuungsangebote für Schülerinnen und Schüler der Primarstufe an Offenen Ganztagschulen künftig ausschließlich als Bestandteil der Offenen Ganztagschule förderfähig. Separate Betreuungs- und Ganztagsangebote an Schulstandorten sollen demnach künftig unter dem Dach der Offenen Ganztagschule zusammengeführt werden. Da die Stadtschule Bad Oldesloe für den Offenen Ganztagsbereich jedoch bereits die Höchstförderung erhält, wird der Förderbetrag für das Betreuungsangebot im Schuljahr 2010/2011 fehlen.

Um auch im kommenden Schuljahr eine Kostendeckung für das Betreuungsangebot gewährleisten zu können, beantragt die Stadtschule Bad Oldesloe ebenfalls mit Schreiben vom 16.08.2010 (Anlage 1) einen Ausgleich des fehlenden Förderbetrages seitens des Ministeriums für Bildung und Frauen durch die Stadt Bad Oldesloe in Höhe von 6.750 EUR.

2. Finanzielle Auswirkungen

Im Falle einer Bezuschussung des Betreuungsangebotes mit 100 EUR je teilnehmenden Kind an der Stadtschule Bad Oldesloe im Schuljahr 2010/2011 stehen im Haushalt 2010 beim Produkt 36500 Tageseinrichtungen für Kinder Sachkonto 5312000 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke Gemeinden (GV) die bei angenommenen 100 Kindern für das Jahr 2010 anteilig für die Monate August bis Dezember 2010 erforderlichen Mittel in Höhe von **4.100 EUR** zur Verfügung. Für die Monate Januar bis Juli 2011 sind die erforderlichen Mittel von **5.900 EUR** in den Haushalt 2011 einzustellen.

Im Falle der Zustimmung zum Ausgleich des fehlenden Förderbetrages seitens des Ministeriums für Bildung und Frauen von insgesamt 6.750 EUR für das Schuljahr 2010/2011 stehen im Haushalt 2010 beim Produkt 36500 Tageseinrichtungen für Kinder Sachkonto 5312000 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke Gemeinden (GV) die für das Jahr 2010 anteilig für die Monate August bis Dezember 2010 erforderlichen Mittel in Höhe von rund **2.900 EUR** zur Verfügung. Für die Monate Januar bis Juli 2011 sind die erforderlichen Mittel von rund **3.900 EUR** dort in den Haushalt 2011 einzustellen.

3. Leitwerte

Die Bereitstellung von Betreuungsangeboten dient der Vereinbarkeit von Familie und Beruf und somit den Leitwerten „Bad Oldesloe – die familienfreundliche Stadt der Generationen mit Tradition“ sowie „Bad Oldesloe – die Bildungsstadt mit kultureller Identität“.

4. Vorschlag zum Beschluss

1. Der Bildungs-, Sozial- und Kulturausschuss beschließt, das Betreuungsangebot an der Stadtschule Bad Oldesloe im Schuljahr 2010/2011 mit 100 EUR jährlich je teilnehmenden Kind zu bezuschussen.

Die für das Haushaltsjahr 2010 anteilig für die Monate August bis Dezember 2010 erforderlichen Mittel von 4.100 EUR stehen beim Produkt 36500 Tageseinrichtungen für Kinder Sachkonto 5312000 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke Gemeinden (GV) zur Verfügung. Die für das Haushaltsjahr 2011 anteilig für die Monate Januar bis Juli 2011 erforderlichen Mittel in Höhe von 5.900 EUR sind dort in den Haushaltsentwurf einzustellen.

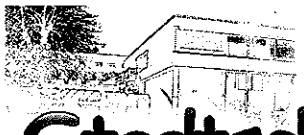
2. Der Bildungs-, Sozial- und Kulturausschuss beschließt, den fehlenden Förderbeitrag seitens des Ministeriums für Kultur und Bildung in Höhe von 6.750 EUR durch die Stadt Bad Oldesloe zu übernehmen.

Die für das Haushaltsjahr 2010 anteilig für die Monate August bis Dezember 2010 erforderlichen Mittel in Höhe von 2.900 EUR stehen im Haushalt 2010 beim Produkt 36500 Tageseinrichtungen für Kinder Sachkonto 5312000 Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke Gemeinden (GV) zur Verfügung. Die für das Haushaltsjahr 2011 anteilig für die Monate Januar bis Juli 2011 erforderlichen Mittel von 3.900 EUR sind dort in den Haushalt 2011 einzustellen.

Im Auftrag

Thomas Sobczak
Fachbereichsleiter

Anlage 1 zu TOP 7



Stadtschule Bad Oldesloe

Offene Ganztagschule mit Betreuung



Stadtschule, Salinenstraße 20, 23843 Bad Oldesloe
Stadt Bad Oldesloe
Herrn Bürgermeister von Bary
Herrn Sobczak

STADT BAD OLDESLOE	
Eing. 16. Aug. 2010	

Bgm-Vorzimmer Eingegangen am: 16. AUG. 2010

über Hauspost

Bad Oldesloe, 16.08.2010

Betreuung in der Stadtschule bis 16.30 Uhr in der offenen Ganztagschule hier: Antrag auf weitere Bezuschussung durch die Stadt Bad Oldesloe

Sehr geehrter Herr Bürgermeister von Bary,
sehr geehrter Herr Sobczak,

wie im vergangenen Jahr beantragt die Stadtschule einen Zuschuss für die Betreuung nach dem Unterricht bis 16.30 Uhr in Höhe von 100,00 € pro Kind.

Auch für das Schuljahr 2010/11 liegen uns jetzt bereits wieder 100 Anmeldungen vor, nachdem wir in diesem Schuljahr im Schnitt 130 Kinder in der Zeit von 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr betreut haben. Die Anmeldungen für die Zeit nach 15.00 Uhr sind auch in diesem Jahr wieder gestiegen. Seit dem 01.05.2010 steht uns nun auch eine Erzieherin für das Betreuungsangebot zur Verfügung.

Bis zu diesem Schuljahr erhielten wir für die Betreuung gemäß Richtlinie zur Förderung von Betreuungsangeboten an Verlässlichen Grundschulen und Sonderschulen (Klassenstufen 1-4) i.d.F. der Bekanntmachung des Ministeriums für Bildung und Frauen des Landes Schleswig-Holstein vom 24.07.2006 einen Zuschuss zur Betreuung in Höhe von 6.750,00 €. Diesen Zuschuss wird es ab dem kommenden Schuljahr nicht mehr geben, da die Betreuung im Rahmen der offenen Ganztagschule dann als Angebot mit in diese Förderung fällt. Da wir hier ohnehin bereits die Höchstförderung erhalten, wird uns der Betrag für die Förderung der Betreuung im laufenden Schuljahr fehlen. Um auch im kommenden Schuljahr die Kostendeckung für die Betreuung gewährleisten zu können, beantragen wir einen Ausgleich durch die Stadt Bad Oldesloe in gleicher Höhe.

Bitte geben Sie uns schnellstmöglich Bescheid, ob und in welcher Höhe wir mit Zuschüssen von der Stadt Bad Oldesloe rechnen können.

Vielen Dank und Grüße aus der Stadtschule

(Sabine Prinz)
Schulleiterin

Stadtschule
 Salinenstraße 20
 23843 Bad Oldesloe
 Tel.: (0 45 31)5 04-6 90
 Fax: (0 45 31)5 04-6 94
 E-Mail: stadtschule@badoldesloe.de

Kostenaufstellung Betreuung 13.00 Uhr - 16.30 Uhr - SJ 2010/11

Einnahmen		Ausgaben	
eingepante Zuwendung des Schulträgers 08-12/10	4.166,66 € (bei 100 Kindern)	Ausstattung der Betreuungsräume	2.000,00 €
eingepante Zuwendung des Schulträgers 01-07/11	5.833,34 € (bei 100 Kindern)	Anteil an Verwaltungskosten	400,00 €
Elternbeiträge 08-12/10	3.240,00 €	Personalkosten Erzieherin	14.400,00 €
Elternbeiträge 01-07/11	6.480,00 €	Anteil der Perso- nalkosten FSJ	22.000,00 €
Einnahmen gesamt	19.720,00 €	Ausgaben gesamt	38.800,00 €

Die Differenz beträgt 19.080,00 €, somit 7.070,00 € mehr als im vergangenen Jahr. Die Differenz ergibt sich aus den fehlenden Zuwendungen des Bildungsministeriums für die Betreuung in Höhe von 6.750,00 € und den erhöhten Personalkostenaufwand, bedingt durch den höheren Bedarf an längeren Betreuungszeiten (50 Kinder über 15.00 Uhr hinaus).

Bad Oldesloe, 17.08.2010